

W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



Mittwoch, 28. März 2018

Nummer 13

Amtliches	Seite 3
Notdienste	Seite 6
Senioren	Seite 6
Sozialstation	Seite 7
Volkshochschule	Seite 7
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 14

Frohe Ostern

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de





Auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Bürgermeistersprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
nach Dienstschluss 07224/67 39 4

Die Durchwahlnummern der
einzelnen Sachbearbeiter: 07224/ 

Zentrale: 91 83 - 0

Büro des Bürgermeisters:

Standesbeamtin/Friedhofsverwaltung
Frau Frorath 91 83-10

Hauptamt/Grundbuchamt:

Herr Wörner 91 83 - 11

Rechnungsamt:

Herr Krieg 91 83 - 12

Gemeindekasse:

Frau Ebner 91 83 - 13

Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten:

Frau Falk 91 83 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt:

Frau Klingele 91 83 - 15

Haupt-/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger/Touristinfo:

Frau Krieg 91 83 - 19

Bauhof, In der Schlechtau 10 08
Wasserversorgung, Wassermeister 0175/8476760
Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) 0711 - 289646008

Förster Dietmar Wetzel

Sprechstunde im Rathaus 67 49 5
donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr 91 83 - 18

Grünschnittdeponie Wolfsheck

Öffnungszeiten: MO - SA 9.00 – 19.30 Uhr

Festhalle:

52 25

Johann-Belzer-Schule:

21 70

Latschigbad:

12 13

Strom/Kabelfernsehen:

EnBW/Regionalzentrum 07243/18 0 – 0
Ettlingen/Servicetelefon 0800/36 29 00 0
Störungsmeldestelle f. Strom 0800/36 29 47 7
Störungsmeldestelle für
Kabelfernsehen 01806/8 88 15 0
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/91 62 - 0

badenova: kostenlose Servicenr. 0800/ 2 83 84 85
Bereitschafts-u. Entstörungsdienst 0800/ 27 67 76 7

Schornstiefeger Braun: 07442/12 14 97

Schornstiefeger Himmel: 07222/50 64 04

Notruf - Polizei:

110
Polizeiposten Gernsbach 07224/36 63

Notruf Feuerwehr:

112
Krankenhaus Forbach 07228/91 3 - 0
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91 - 0
Krankenhaus Rastatt 07222/38 9 - 0

Katholische Sozialstation:

für ambulante Pflegedienste
Forbach-Weisenbach 07228/96 05 75
für „Begleitetes Wohnen zu
Hause“, Frau Hiller 07228/96 05 75

Ärztl. Bereitschaftsdienst:

01805/19 29 2 - 109

Gernsbach-Weisenbach-Loffenau-Forbach

Ärzte-Praxisgemeinschaft:

Dr. Sautter/Dr. Gerlach 99 17 - 0

Zahnarzt: Dr. Mai

34 49

Apotheke:

99 17 8 - 0

E-Mail-Adresse: apotheke@wendelinus-apotheke.de

Psychosoziale Beratungs- u. Behandlungsstelle:

Für Alkohol- u. Medikamenten-
probleme, Gernsbach 07224/18 20

Psychologische Beratungs- u. Behandlungsstelle:

Für Eltern, Kinder und Jugend-
liche und Fachdienst Frühe
Hilfen für Kinder, Gaggenau 07225/98 899 - 2255

Ortsgeistliche:

Katholisches Pfarramt 33 95
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

Kindergarten:

St. Christophorus 67 27 7

Amtliche Nachrichten

Verleihung einer Verdienstmedaille

Anlässlich der ARGE-Sitzung am 21. März 2018 konnte Bürgermeister Toni Huber den langjährigen Kassier der Arbeitsgemeinschaft der Weisenbacher und Auer Vereine Hartmut Gerstner, mit der Verdienstmedaille in Bronze auszeichnen.

Hartmut Gerstner übt das Amt des Kassiers seit dem Jahr 2006 aus. Damals hatte die Arbeitsgemeinschaft der Vereine beschlossen, erstmals die Funktion eines Kassiers zu installieren. Dies war notwendig, um z. B. gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen, wie das Straßenfest, finanziell besser koordinieren zu können.

Hartmut Gerstner hatte sich damals bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Durch seinen beruflichen Hintergrund und seine berufliche Kompetenz war er hierfür auch bestens geeignet.

Als Kassier der ARGE verwaltete er das gemeinsame Budget der örtlichen Vereine, überwachte den jährlichen ARGE-Beitrag und kümmer-

te sich auch um die jährliche ARGE Weihnachtsanzeige sowie um die Jubilarpräsenten bei Vereinsjubiläen der örtlichen Vereine oder wenn Persönlichkeiten des Ortes, wie Bürgermeister, Pfarrer oder Rektor ähnliches feierten.

Besonders gefordert war Hartmut Gerstner aber bei der Durchführung der Straßenfeste. Er hatte hier bei der Vor- und Nachbearbeitung stets eine Schlüsselrolle bei den Abrechnungen. Auch hatte er die schwierige Aufgabe, die Kriterien für die Bewertung der einzelnen Stände festzulegen und Berechnungsformeln zu erstellen, auf die sich später der zu zahlende Vereinsanteil ergab.

Doch Hartmut Gerstner hielt nicht nur 12 Jahre der ARGE sehr engagiert und zuverlässig die Treue. Auch in anderen Vereinen, wie die Kolpingfamilie war er in der Vorstandschaft aktiv und ist im Verein auch seit 1978 Mitglied. Auch dort ist er immer wieder als Hobbykoch bei den Vereinsfesten oder als Helfer bei den Seniorennachmittagen und Altkleidersammlungen eingespannt.

Gemeinsam mit zwei weiteren Mitstreitern bildete Hartmut Gerstner auch die legendäre „Kolpinghaus-Band“.

Bürgermeister Toni Huber bedankte sich bei Hartmut Gerstner für sein Engagement für die Dorfgemeinschaft und überreichte ihm als Anerkennung die Verdienstmedaille in Bronze nebst einem Präsent.



Trotz zahlreicher Dog-Stationen

Bei Verwaltung immer wieder Beschwerden



In den vergangenen Jahren wurden in Weisenbach zwischenzeitlich rund 15 Dog-Stationen mit entsprechenden Tütenspendern und Müllgefäßen angebracht. Mit dieser Dichte an entsprechenden Stationen liegt Weisenbach im Vergleich zu anderen Städten und Gemeinden vermutlich ganz weit vorne. Ziel dieser Dog-Stationen ist es, dass Hundebesitzern die Möglichkeit gegeben wird, sich beim „Gassi-Gehen“ mit ihren Lieblingen entsprechend Tüten aus den Stationen entnehmen zu können, um die Hinterlassenschaften aufnehmen und ordnungsgemäß in die Müllgefäße entsorgen zu können.

Die Situation hat sich im Vergleich zu früher deutlich gebessert, doch leider gibt es immer noch Hundebesitzer, welche die Stationen ignorieren. So schrieb ein Hundebesitzer dieser Tage die Verwaltung wie folgt an:

„Wenn man beim Wegmachen der Hundehinterlassenschaft aufpassen muss, dass man nicht in zwei andere Tretminen reinsteigt, kriegt man irgendwann einen dicken Hals“.

Wir möchten daher bewusst nicht pauschal auf alle Hundebesitzer schimpfen aber diejenigen, welche die „Tretminen“ liegen lassen animieren, dem Beispiel anderer zu folgen. Es wäre schön, wenn eines Tages keinerlei solcher Beschwerden mehr bei der Verwaltung eingehen würden.

Verleihung von Verdienstmedaillen an Mitglieder der Spielvereinigung



Bürgermeister-Stellvertreter Uwe Rothenberger konnte am vergangenen Samstag anlässlich der Generalversammlung der Spielvereinigung Weisenbach gleich zwei Mitglieder der Vorstandschaft mit der Verdienstmedaille in Bronze auszeichnen.

Margit Merkel war von 1988 bis 1995 Beisitzerin in der Vorstandschaft und ist seit dem Jahr 2001 als Kassiererin für die Spielvereinigung tätig. Doch sie gehört nicht nur der engeren

Vorstandschaft an, sondern ist auch maßgeblich an der Organisation von Ausflügen des Vereines beteiligt. Auch bei Beteiligungen an Straßenfesten oder Weihnachtsmärkten etc. oder Open Airs ist Margit Merkel an vorderster Front bei der Organisation dabei. Des Weiteren ist Margit Merkel auch im Schwimmbadverein Latschigbad engagiert und dort ebenfalls als Kassiererin tätig. Auch im Schwimmbadverein ist Margit Merkel bei vielen organisatorischen Ab-

läufen während des Badebetriebes und bei Festlichkeiten rund um das Schwimmbad involviert. Somit engagiert sie sich seit über 24 Jahren in der erweiterten und engeren Vorstandschaft der Spielvereinigung sowie auch seit der Gründung im Jahr 2012 im Schwimmbadverein Latschigbad.

Volker Hürst war von 1986 bis 1987 und von 1998 bis 2004 als Beisitzer in der Vorstandschaft der Spielvereinigung tätig. Von 1980 bis 1982 und seit 2004 hat er das Amt des Schriftführers inne. Auch Volker Hürst ist nicht nur Schriftführer, sondern bringt sich auch als Mitorganisator bei den Ausflügen des Vereines ein. Auch bei Beteiligungen des Vereines an Straßenfesten, Weihnachtsmärkten, Open Airs oder ähnlichem ist Volker Hürst im Organisationsteam vertreten. Somit engagiert er sich seit mittlerweile 22 Jahren in der erweiterten und engeren Vorstandschaft der Spielvereinigung.

Bürgermeister-Stellvertreter Uwe Rothenberger würdigte das Engagement von Margit Merkel und Volker Hürst und sprach seinen Dank für ihr Engagement im Sinne der Dorfgemeinschaft aus. Er überreichte Margit Merkel und Volker Hürst jeweils die Verdienstmedaillen in Bronze nebst einem Präsent.

Projekt mit Klasse 4 in der öffentlichen Bücherei - Freude am Lesen vermitteln



köb 

**Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au**

**AUSLEIHE
KOSTENLOS!**

**Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach**

Öffnungszeiten:
Ostersonntag geschlossen
Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Telefon 9947720



Freude am Lesen und Interesse an spannenden Büchern wecken, das war das Ziel eines Projektes, das dieser Tage in unserer Bücherei zum Abschluss kam. Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 4 von der Johann-Belzer-Schule und ihre Deutschlehrerin Frau Haitz trafen sich in den vergangenen Monaten regelmäßig mit Mitarbeiterinnen der Bücherei.

Bei diesen Treffen wurden Bücher ausgeliehen, danach besprochen und Geschichten vorgelesen. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch bei der Bücherei Katz in Gernsbach bei dem jedes Kind ein Buch seiner Wahl kaufen durfte. Die Bücher wurden aus dem Etat der Bücherei bezahlt und gehören jetzt zum Bestand unserer Kinderabteilung.

Im Nachklang dieses Projektes werden wir bis zu den Sommerferien regelmäßig Buchtipps der 4.-Klässler im Gemeindeanzeiger veröffentlicht.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Fahrbarer Computertisch aus Metall mit Glasplatte und Auszug, Telefon 5613
2. Kipp-Sonnenliege, neuwertig, Telefon 5955
3. Holzbrettschaukel; dreirädriger Kinderbuggy/Jogger mit Regenschutz; Auto-Kindersitz (keine Hosenträgergurte) für Dreipunktgurte, Telefon 651670
4. Viele verschiedene Gardinen, gut erhalten, Telefon 40894
5. Gartenhütte aus Holz mit Satteldach, 180 x 135 x 220 cm, an Selbstabholer, Telefon 0176 10540881

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Februar 2018				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.01.18	1.741	631	126	2.498
Zugang				
Zuzüge	9	1	4	14
Geburten	1	1	0	2
Weggang				
Wegzüge	7	0	4	11
Sterbefälle	0	3	0	3
Stand der Bevölkerung 28.02.18	1.744	630	126	2.500

Sprechstunde Technik

Die nächste Sprechstunde Technik findet am Montag, 9. April, von 18 bis 19.30 Uhr im Vereinsraum der Sporthalle statt. Dabei werden Unterstützungsleistungen bei konkreten Anwendungsfragen im Umgang mit Computer, Smartphone, Tablet usw. angeboten. Die Bürgerinnen und Bürger sollten ihre eigenen Kommunikationsgeräte mitbringen.

Sprechstunde des Försters entfällt

An den Donnerstagen 29. März und 5. April fallen die Sprechstunden des Revierleiters Dietmar Wetzel (Forstrevier Weisenbach) im Rathaus Weisenbach aus.

Wir bitten um Beachtung!

Vorstellung der Planung für ein neues Pumpwerk des Abwasserzweckverbandes in Weisenbach-Au

Die Abwässer des Ortsteiles Au werden derzeit im Bereich Häuserwies zusammengeführt, unterqueren in einem Dücker die Murg und werden im Bereich zwischen der Jakob-Bleyer-Brücke und der Eisenbahnbrücke auf dem Gelände der Firma KATZ GmbH & Co. KG hochgepumpt und in den Abwasserkanal zur Kläranlage nach Gernsbach eingeleitet. Dieses Pumpwerk aus den 70er-Jahren ist schlecht zugänglich und bedarf einer umfassenden Sanierung bzw. Erneuerung. Daher hat der Abwasserzweckverband eine grundsätzlich neue Planung erarbeitet, welche ein neues Pumpwerk auf Seiten des Ortsteils Au vorsieht, von welcher aus die Abwässer über eine an der Jakob-Bleyer-Brücke zu befestigende Druckleitung nach

Weisenbach und von dort zum bestehenden Verbandssammler geleitet werden.

Die Arbeiten hierzu sollen voraussichtlich im Sommer dieses Jahres beginnen und etwa ein halbes Jahr andauern. Während der Bauphase müssen gewisse verkehrsrechtliche Einschränkungen im Bereich der Jakob-Bleyer-Brücke hingenommen werden.

Eine entsprechende Bürgerinformationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 12. April 2018, 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Weisenbach-Au**

statt. Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

30. März: Dr. Schmitz, Bismarckstraße 8, Rastatt, Telefon 07222 31600

31. März/1. April: Dr. Sucker-Swoboda, Sezanner Straße 62, Malsch, Telefon 07246 6848

2. April: Tierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16 a, Iffezheim, Telefon 07229 185980

Apotheken

www.lak-bw.de
Dienst von 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag, 30. März
Schwarzwald-Vital-Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, Telefon 07225 917690

Johannes-Apotheke, Hauptstr. 37, Forbach, Telefon 07228 2271

Samstag, 31. März
Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, Telefon 07225 96670

Sonntag, 1. April
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Gaggenau, Telefon 07225 3760

Montag, 2. April
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Alle Angaben ohne Gewähr!

Seniorenengemeinschaft / Seniorenrat

Jahresausflug 2018 der Seniorinnen und Senioren

Der diesjährige Ganztagesausflug findet am **Mittwoch, 16. Mai**, statt und führt uns ins Elsass. Die Abfahrt ist um 7.45 Uhr vorgesehen. Am Vormittag ist zunächst der Besuch der Stadt Colmar vorgesehen. Die wunderschöne Altstadt von Colmar ist von Kopfsteinpflasterstraßen und Fachwerkhäusern aus dem Mittelalter und der Renaissance geprägt. Am zentralen Platz in der Altstadt steht das Gotische Martinsmünster aus dem 13. Jahrhundert. Dies alles wird in einer rund 1,5-stündigen Führung in mehreren Gruppen erlebbar. Anschließend werden wir auch das gemeinsame Mittagessen in Colmar einnehmen. Auch den Nachmittag verbringen wir im Elsass. Die Weiterfahrt führt uns in den kleinen elsässischen Ort Riquewihir. Riquewihir wurde aufgrund seines unversehrten Stadtbildes aus dem 16. Jahrhundert als eines der schönsten Dörfer Frankreichs klassifiziert. Der

kleine Ort lädt zu einem Spaziergang und natürlich zum Besuch in einem der zahlreichen Kaffees ein. Der Ausflug wird wiederum in einem geheim gehaltenen Ort mit Abendbrot ausklingen. Das Ausflugsprogramm verspricht einen erlebnisreichen Tag mit Informationen, Sehenswürdigkeiten, Geselligkeit und Begegnung. Durch die 1,5-stündige Führung in Colmar sollte man jedoch einigermaßen gut zu Fuß sein.

Schon heute ergeht eine herzliche Einladung zur Teilnahme an die jungen und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger im Seniorenalter. Der Kostenbeitrag beträgt 30 Euro. Zum genauen Ablauf des Tagesausfluges gibt es im Gemeindeanzeiger bald weitere Infos. **Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen am Donnerstag, 12. April, von 10 bis 11.30 Uhr im Rathaus Weisenbach oder im Vereinsraum im alten Schulhaus in Au.**

Vortrag von Prof. John Kiggundu

Auch in diesem Jahr unterstützt Prof. Kiggundu aus Uganda über die Osterfeiertage unseren Pfarrer Thomas Holler. Bereits zum 12. Mal hilft er bei den Festtagsgottesdiensten in der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach. Bevor er am Donnerstag nach Ostern seinen Rückflug antritt, wird Prof. Kiggundu am **Mittwoch, 4. April, um 15 Uhr im kath. Gemeindehaus Weisenbach** über sein Wirken und sein Heimatland Uganda in einem Vortrag berichten. Seit Jahren fördert Prof. Kiggundu in seiner Heimat Projekte um Kinder und Jugendlichen eine Bildung zu ermöglichen. Nach der Realisierung eines Kindergartens ist ein weiteres Projekt, eine Schule geplant, um den weiteren Bildungsweg der Jugend zu sichern. Er wird Spannendes vom Land Uganda, seinem Priesterseminar und seinen Projekten vortragen. Die Pfarrgemeinde St. Wendelin, das Gemeindeteam, die Kath. Frauengemeinschaft und die Seniorenengemeinschaft laden die Bevölkerung recht herzlich ein und würden sich über einen guten Besuch freuen.

Vortrag im katholischen Gemeindehaus: „Buntes Leben - graue Haare“

Mit Texten und Bildern von der Kindheit bis ins Seniorenalter gestaltet Alfred Müller aus Gaggenau-Oberweier einen interessanten Vortrag. Herr Müller ist Mitglied im

Leitungsteam der Altenwerke des Dekanats Rastatt. Er blickt zurück auf die Kindheit, die Schulzeit, den Jugendjahren, dem Erwachsenenalter und auch auf das heutige Leben

im Alter. Zu diesem Nachmittag laden wir am Mittwoch, 11. April, um 15 Uhr alle Seniorinnen und Senioren ins katholische Gemeindehaus herzlich ein.

Sozialstation

Programm für die Senioren-Aktivgruppe (Demenzgruppe) im April 2018

Donnerstag, 05.04.

Sonnenschein und Regenwetter - Der April macht was er will.

Donnerstag, 12.04.

Wir genießen eine Quarkspeise mit frischen Kräutern.

Donnerstag, 19.04.

Wir besuchen die jungen Ziegen im Ziegenstall.

Donnerstag, 26.04.

Rückenmassage - Mit allen Sinnen genießen!

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck angeboten. Programmänderungen sind grundsätzlich, wie z. B. bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind

im Teilnehmerbeitrag enthalten.

(20 Euro / Nachmittag) Die Senioren-Aktiv-Gruppe hat noch Plätze frei. Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Anmeldungen und weitere Info:

Kath. Sozialstation
Forbach-Weisenbach e. V.
Telefon 07228 960575

Abwechslungsreiches Programmangebot für das Café Vital im April 2018

Mittwoch, 04. April

Wetterphänomene – April, April, der macht was er will.

Mittwoch, 11. April

Lustige Unterhaltung für Jung und Alt mit Kindergartenkindern.

Mittwoch, 18. April

Quizrunde

Mittwoch, 24. April

Wir basteln „Maibündel“.

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäckangeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthal-

ten. Besucher mit Betreuungsbedarf 20 Euro, Selbstzahler ohne besonderen Betreuungsbedarf erhalten einen Rabatt von 8 Euro. Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Anmeldungen und weitere Info:

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V., Telefon 07228 960575

Volkshochschule

Robotik für Kinder - Info-Veranstaltung für Eltern mit praktischer Vorführung. Die Robotik beschäftigt sich mit der Steuerung und dem Betrieb von Robotern. Viele Eltern kennen zwar den Begriff der Robotik, wissen aber nicht oder sind verunsichert, in welcher Form diese Technik vorteilhaft und sinnvoll für ihre Kinder genutzt werden kann. In der Abendveranstaltung erhalten Sie als Eltern Antworten zu folgenden Fragen:

- Was ist Robotik? (Grundlagen, Anwendungen, Grenzen)
- Warum sollte sich ein Kind mit Robotik beschäftigen? (Förderung MINT-Kompetenzen, Zukunftstechnologie, Spaß)

- Welche Konzepte für Roboter für Kinder gibt es?
- Wie können Roboter sinnvoll von Spielzeug abgegrenzt werden?
- Welche Geräte (Tablet, Smartphone oder PC) können wie genutzt werden?
- Welche Programmiergrundlagen bzw. Techniken gibt es?
- Welche weitergehende Möglichkeiten (Arduino, Raspberry Pi etc.) bietet die Robotik?

J15101WE - Weisenbach

Oliver Bothmann

Dienstag, 10.04.2018, 19:00 - 20:45 Uhr, Johann-Belzer-Schule
EUR 10,00 bei 11 - 20 TN / EUR 15,00 bei 8 - 10 TN / EUR 20,00 bei 5 - 7 TN

Acrylmalerei - Infoabend

An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf und die Inhalte des Kurses. Hier können Sie sich auch Anregungen für eigene Motive geben lassen. Falls Sie nicht kommen können, setzen Sie sich bitte mit der Kursleiterin in Verbindung (Tel.: 07225 4864).

Aus organisatorischen Gründen ist dies auch die letzte Möglichkeit zur Anmeldung!

J27161WE - Weisenbach

Maria Erd

Dienstag, 10.04.2018, 19:00 - 20:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule
kostenfrei bei maximal 12 Teilnehmenden

Kurstermine: Acrylmalerei in verschiedenen Techniken

Maria Erd

Samstag, 14.04.2018, 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 21.04.2018, 14:00 - 18:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 32,00 bei 11 - 12 TN / EUR 46,00
bei 8 - 10 TN / EUR 61,00 bei 5 - 7 TN

Specksteinbearbeitung für Kinder ab 8 Jahren

Speckstein zählt wohl zu den ältesten von Bildhauern verwendeten Materialien. Er ist leicht zu bearbeiten und sein edles Aussehen nach Fertigstellung macht ihn zu einem idealen Material für plastisches Gestalten für Kinderhände. Das Werken mit Speckstein ist einfach und ungefährlich und es begeistert. Es können Handschmeichler, Schmuck und klei-

ne Skulpturen unter fachkundiger Anleitung hergestellt werden.

Bitte mitbringen: alte Kleidung und Getränk.

J28173JWE - Weisenbach

Mariella Nesselhauf

Freitag, 27.04.2018, 16:00 - 20:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule Weisenbach,

EUR 31,00 bei max. 8 TN / (inkl. Materialkosten; Kursgebühr bereits ermäßigt)

Feen, Elfen und Engel - Fabelwesen aus Gips und Draht

„Beflügelte“ Wesen und Fabelwesen begegnen uns in Kunst, Religion und Mythos und üben auf viele einen besonderen Reiz aus. Unter Verwendung von Gips und Draht entsteht ein solches Wesen. Das Stützgerüst werden wir aus Draht formen und

anschließend mit Gips dem Wesen seinen ganz eigenen Ausdruck verleihen.

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe, ein Getränk, etwas zum Essen und wenn vorhanden Zange, Gipsbecher und Spachtel.

J28153WE - Weisenbach

Annegret Kalvelage

Samstag, 14.04.2018, 10:00 - 17:00 Uhr
Atelier Annegret Kalvelage, In der Schlechtau 4.

EUR 55,00 bei max. 7 TN (zzgl. Materialkosten je nach Verbrauch, bitte in bar an die Kursleiterin)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 7372 oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

Freizeitclub Weisenbach

Einladung zur Generalversammlung

Zur Generalversammlung des Freizeitclubs Weisenbach laden wir Euch alle recht herzlich ein.

Wo: Naturfreundehaus

Wann: 21. April 2018, 19:00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Entlastung
5. Bericht Abt. Fußball
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Vorschau Aktivitäten 2018

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen und auf ein gemütliches Beisammensein. Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir zu einem kleinen Vesper ein!

*Die Vorstandschaft
des Freizeitclubs Weisenbach*

Anmeldungen bitte bis 18.04.2018 bei Edgar Lehmann unter E-Mail: EdgarLehmann2003@aol.com oder Tel.: 07224 50704

Kath. Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Veränderungen im Vorstandsteam

Am 20. März 2018 fand die Jahreshauptversammlung der katholischen Frauengemeinschaft Weisenbach/Au statt. Vor der Versammlung traf man sich in der Kirche Sankt Wendelin zu einem Frauengottesdienst. Da am 19.3. der Gedenktag des heiligen Josef begangen wird, wurde besonders

auf das Leben des hl. Josef eingegangen. Nach dem Gottesdienst gingen die Frauen ins benachbarte Gemeindehaus. Nach einem zünftigen Vesper mit Weißwürsten und Brezeln begann die Versammlung. Heidi Wittemann begrüßte alle anwesenden Mitglieder sowie Herrn Pfarrer Holler.



In ihrem Bericht ging die Schriftführerin Edith Gerstner auf die Veranstaltungen und Aktivitäten des letzten Jahres ein. Besonders zu erwähnen sind der 3-Tagesausflug nach Zell am Harmersbach, der kulinarische Spaziergang durch Weisenbach und Au, die Teilnahme am 100-jährigen Jubiläum des kfd-Diözesanverbandes Freiburg im Europapark in Rust und die Teilnahme am Weihnachtsmarkt mit der schönen Krippenausstellung in der Kirche St. Wendelin.

Kassiererin Heidi Wittemann berichtete danach über die finanzielle Situation des Verein. Insgesamt konnte sie über eine nahezu ausgeglichene Kasse berichten, der Kassenstand erhöhte sich um 7 Euro. Nach der Entlastung der Kassiererin und des Vorstandsteam wurden Wahlen durchgeführt. Pfarrer Holler übernahm die Wahlleitung. Aus dem Vorstandsteam ausgeschieden ist Manuela Kuhnke, sie wurde mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Geschenk verabschiedet. Heidi Wittemann bedankte sich bei ihr recht herzlich für ihre 8-jährige Mitarbeit im Vorstandsteam. Neu ins Team gewählt wurden Anja Dieterle und Anja Miles. Bei der Wahl ließ sich das Vorstandsteam gemeinsam wählen.

Unter dem Programmpunkt Verschiedenes überreichte Heidi Wittemann dem Teammitglied Heidi Hörth einen Blumenstrauß als Dankeschön für ihre engagierte Arbeit für die Frauengemeinschaft. Sie ist nahezu bei allen Veranstaltungen mit dabei. Da sie den Schlüssel zum Gemeindehaus hat, ist sie meist die Erste, die da ist und die Letzte, die geht.

Des Weiteren bedankte sich Heidi Wittemann bei allen Frauen, die immer bereit sind Kuchen zu backen oder mitzuhelfen, wenn sie gebraucht werden.

Heidi Wittemann und Roswitha Hauser berichteten dann noch über die geplanten Aktivitäten:

- Am 25.04.18 ein Frauenfrühstück mit einem Vortrag zum Thema „Aromatherapie“,



- am 02.05.18 ein Ausflug zum Aspichhof und der Hub,
- am 06.07.18 findet das Sommerfest im Garten des Gemeindehauses statt und
- am 08.07.18 wird eine Fahrt zur Freilichtbühne Ötigheim zum Stück „Der Vogelhändler“ angeboten.

Zum Schluss dankte Pfarrer Holler dem Vorstandsteam für ihre Arbeit in der Pfarrei und der Seelsorgeeinheit. Er wäre froh, wenn es bei den Männern auch so engagierte Gruppen wie die Frauengemeinschaften geben würde. Er berichtete noch, dass über Ostern wieder Professor Kiggundu zur Unterstützung bei den Gottesdiensten kommt. Er wird am 04.04.18 im Gemeindehaus Weisenbach in einem Vortrag über seine Projekte in Uganda berichten. Nach dem der offizielle Teil des Abends beendet war, wurden ein Film und Bilder vom Jubiläum im Europapark gezeigt und Bilder vom kulinarischen Spaziergang.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderungen für Dienstags- und Mittwochsgruppe

Achtung Dienstagswanderer,

statt am Dienstag findet unsere Wanderung erst einen Tag später am **Mittwoch, 4. April, statt.** Treffpunkt ist um 12.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren nach Klosterreichenbach und wandern mit Eva Burkhardt nach Röth. Dort ist die Einkehr im Gasthof „Sonne“ geplant. Für weitere Nachfragen: 07224 2911.

Palmsträuße binden

Die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft haben sich wie jedes Jahr am Freitag vor dem Palmsonntag getroffen um Palmsträuße zu binden. 17 Frauen sind dem Aufruf von Carmen Mahler gefolgt und haben sich im Gemeindehaus eingefunden. Im Vorfeld wurden schon Kreuze gebastelt, die zusammen mit Buchs, Stechpalmen, Thuja-Hecken und Kirschlorbeer zu den Sträußen gebunden wurden.

Die „Palmen“ wurden dann vor dem Gottesdienst am Palmsonntag zum Verkauf angeboten. Die Einnahmen werden in diesem Jahr an Professor John Kiggundu aus Uganda gespendet. Er ist dabei eine Schule aufzubauen. Die Spende der Frauengemeinschaft ist speziell für die Lehrer-Ausbildung gedacht.

Die Übergabe wird am 04.04.18 bei seinem Vortrag im Gemeindehaus erfolgen.

Mittwochswanderer

Treffpunkt ist am 4. April um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Nach der Fahrt nach Loffenau führt die Wanderung mit Doris Schillinger und Irmgard Ziegler über die hintere Illert, den Lautenfelsen zur Einkehr nach Hilpertsau. Die Wanderstrecke ist etwa 13 km (370 Hm) lang. Für weitere Nachfragen: 07224 4356.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2018

Die Mitgliederversammlung findet am 17. April um 19.00 Uhr im Gasthaus "Sternen" in Staufenberg statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. "Klimaschutz - Herausforderung für Immobilieneigentümer" - Vortrag von Rechtsanwalt Jürgen Schrader, Vorstand von Haus & Grund Baden
3. Vorstellung des Kooperationspart-

ners ImmobilienCenter der Sparkasse Rastatt-Gernsbach

4. Geschäftsbericht 2017
 - Bericht des Vorsitzenden
 - Finanzbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Bericht des Schriftführers
5. Entlastung des Gesamtvorstands
6. Wahlen
7. Verschiedenes
8. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

LAG Obere Murg

Wintersaison der LAG-Sportler erfolgreich beendet

Mit den baden-württembergischen Meisterschaften am Samstag, 17. März in Waiblingen endete die Wintersaison der Leichtathleten. Dabei gelang Corsin Wörner in der Männerklasse, trotz Temperaturen um den Gefrierpunkt, ein sehr guter Wettkampf beim Hammerwurf. Mit 60,37 Meter wurde er Baden-Württembergischer Meister. Die Bronzemedaille ging an seinen Bruder Bastin, der nach langer Verletzungspause, mit 52,44 m den 3. Platz belegte. Die weiteren Platzierungen: 6. Andreas Scherbarth 46,72 m; 7. Simon Krieg 46,54 m; 8. Timo Mungenast 46,13 m und 10. Platz Leon Wörner 41,53 m. Baden-Württembergischer Vizemeister in der Klasse U20 wurde Tim Stößer mit 61,83 m.

In der Klasse U18 kam David Schalamon mit 44,92 m auf Rang 5, Benjamin Strobel mit 38,90 m auf Rang 6 und Paul Sischa mit 33,45 m auf Platz 7.

Fleißig unterwegs waren die Läufer. Tomas Scherbarth (M45) lief in Rheinzabern die 15 km in 1:06,53 Stunden und belegte Platz 45.

Auch beim Volkslauf „Rund um das Mercedes-Benz Werk in Rastatt“ waren LAG-Sportler mit dabei. Katrin Wunsch belegte beim Halbmarathon in der Frauenklasse Platz 5 in 1:50:32

Stunden. Simone Gernsbeck-Scherer startete in der Klasse W40 und lief in 1:47:33 Stunden auf Platz 3 ins Ziel. Beim 10 km Lauf in der Juniorenklasse U23 siegte Timo Krämer in 44:34 min. Dominik Seidt belegte Platz 2 in 44:49 min. Jens Mungenast kam in der Klasse M45 in 41:13 min auf Rang 9 und Thomas Scherbarth in 43:32 min. auf Platz 11 ins Ziel. Arnold Wunsch erreichte in 43:52 min in der Klasse M50 Platz 5. In seiner Altersklasse M65 gewann Friedrich Klumpp in 47:50 min.

Bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Erfurt starteten Diethart Reichardt und Adi Marxer. Reichardt belegte im 60 m Sprint in der Klasse M75 9,84 sek. Platz 7 und Adi Marxer beim Stabhochsprung in der Klasse M65 mit 2,50 m Rang 4

Bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften in Halle kam Tim Stößer (U20) beim Hammerwurf mit 60,67m auf Platz 5.

Beim Länderkampf Baden-Moselle-Saarland und der Pfalz starteten in der Länderauswahl in der Klasse U18 Paul Stößer beim Stabhochsprung und Felix Gernsbeck beim 800 m Lauf. Stößer belegte Platz 2 mit übersprungenen 3,50 m und Gernsbeck Platz 6 mit neuer Bestzeit von 2:08,66 min.

Blutspendetermin in Gernsbach

Blut kann man nicht künstlich herstellen - DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf

Jeden Tag benötigen Menschen auf Grund von Krankheiten oder Unfällen Bluttransfusionen. Die dafür benötigten Präparate können nur aus Blutspenden gewonnen werden, eine künstliche Alternative gibt es nicht. Mit jeder Blutspende gibt ein Mensch eine Heilungsmöglichkeit und rettet vielleicht sogar das Leben. Blut ist kostbar und einzigartig weil es nicht künstlich hergestellt werden kann, weil man es nicht im Supermarkt im Kühlregal findet und weil ohne das "flüssige Organ" kein Mensch leben könnte!

Die nächste Möglichkeit seinen Lebenssaft zur Versorgung von Kranken und Verletzten zu geben bietet der DRK-Blutspendedienst

**am Donnerstag, 12. April,
von 14.30 bis 19.30 Uhr, DRK-Haus,
Am Bachgarten 9, in Gernsbach**

Der DRK-Blutspendedienst bittet auch den Partner, einen Freund, Bekannten, Nachbarn oder Kollegen mit zu bringen und/oder einen Erstsponder zu seinem ersten Lebensrettereinsatz zu begleiten. Zu zweit ist Leben retten noch schöner und es kann doppelt so vielen Menschen geholfen werden.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstsponder dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Einladung zur Ostermontagswanderung zum „Holzweg“ nach Baiersbronn

Nachdem es letztes Jahr das Wetter nicht so gut mit uns meinte, wollen wir dieses Jahr einen zweiten Versuch starten und unsere Ostermontagswanderung nach Baiersbronn zum „Holzweg“ unternehmen. Wir treffen wir uns um 13 Uhr am Feu-

erwehrhaus Au. Von dort fahren wir mit dem PKW nach Baiersbronn zum Holzweg. Dieser bietet Wissenswertes und Spannendes für Jung und Alt zum Thema „Wald“. Da sich unterwegs keine Einkehrmöglichkeit befindet, sollte Rucksackverpflegung

mitgenommen werden. Der Weg ist auch für Kinderwagen geeignet.

Nach der Rückkehr in Au lassen wir den Tag gemütlich im Gasthaus Krone ausklingen. Die Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt.

Spielvereinigung Weisenbach

Rückblick auf ein gelungenes Skiwochenende in Saalbach-Hinterglemm

Am sehr frühen Freitagmorgen am 16. März trafen sich 37 begeisterte Skifans der Spielvereinigung zur Fahrt ins Skiwochenende nach Saalbach-Hinterglemm. Nach einer kurzweiligen Fahrt erreichte man mit dem tollen Busfahrer Richard um 9 Uhr das Skigebiet. Nachdem das Gepäck deponiert und die Skipässe verteilt waren, ging es los. Das erste Ziel war die Bergstation der Kohlmaisgipfelbahn, vom Gipfel fuhr man dann direkt zur Unterkunft der Bergeralm. Da starker Schneefall herrschte, waren die Pisten relativ schwer zu befahren. Die bunt, aus nah und fern zusammengewürfelte tolle Truppe, verteilte sich über das 270 km große Skigebiet, aber pünktlich zur „Happy Hour“ traf man sich am späten Nachmittag wieder. Gemeinsam wurde der herrliche Sonnenuntergang auf der Terrasse der Bergeralm genossen. Die urige Unterkunft auf 1550m Höhe gelegen, direkt an der Piste in der romantischen Bergwelt,

ist gleichzeitig der schönste Aussichtspunkt über Saalbach. Nach einem kräftigen Abendessen gings später in den angrenzenden Stadl „ Magic 66“. Bei etlichen heißen und kurzen Getränken ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Am Samstagmorgen bretteten die ersten schon um halb 9 Uhr Richtung Saalbach. Nachdem die Nachzügler eingetroffen waren und die Gondel zum Kohlmaisgipfel startete, gab es kein Halten mehr für die Skifahrer. In verschiedenen Gruppen aufgeteilt carvte man bis zum späten Nachmittag über die Pisten. Nach dem leckeren Abendessen ging es wieder ins „Magic 66“. Hier wurde bis spät in die Nacht getanzt, gesungen, gefeiert und gelacht.

Am Sonntag zeigte sich das Skigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn von seiner schönsten Seite. Blauer Himmel, so weit das Auge

reicht, bestens präparierte Piste und alle Skifans konnten nochmals ihr ganzes Können an den Tag bzw. auf die Piste (manche auch in den Liegestuhl) legen. Auch am letzten Tag konnte man nochmals die kulinarischen Vorzüge der tollen Skihütten im Skigebiet genießen.

Pünktlich um 14 Uhr fuhr man dann etwas erschöpft, aber wieder einmal total begeistert, mit dem „Luxusliner“ zurück ins Murgtal, wo man gegen 21 Uhr ankam. Und wieder einmal müssen wir sagen „ein super Skiwochenende“ mit allem was ein Skifahrerherz höher schlagen lässt und wir freuen uns schon wenns wieder heißt frei nach Wolfgang Ambros: „Am Freitag auf'd Nacht montier i die Schi, ...“.

Für 2019 haben wir vom 11. - 13.01. das Brechhornhaus im Skigebiet Wilder Kaiser / Kitzbühel bereits gebucht – die Skifans freuen sich schon.



„Boxgardening“ in Weisenbach: Pflanzaktion in der „Boxengasse“

3.500 Liter Pflanzerde kommen zum Einsatz / Generationenübergreifendes Projekt

Rund 50 „Boga-Freunde“ konnte der 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauverein Weisenbach Karl Großmann am Samstag bei strahlendem Sonnenschein auf dem Schulhof der Grundschule in Weisenbach begrüßen. Sie alle waren gekommen, um im Rahmen der Boxgardening Initiative (Boga) ihre eigene Gartenkiste zu bearbeiten und anschließend zu bepflanzen.

Der 2. Vorsitzende des OGV, Friedbert Fellmoser, informierte die Teilnehmer über den Ablauf der Pflanzaktion. Die Aktion war wie beim Motorsport in einer Art Boxengasse organisiert. In der ersten Station der „Boxengasse“ wurden die Wasserablauflöcher in die Kübel gebohrt. „Mit den Ablauflöchern verliert der Mörtelkübel seine eigentliche Funktion und verwandelt sich zu einem Pflanzkübel. Das ist etwa so, wie wenn sich der Engerling in einen Maikäfer verwandelt. „Metamorphose auf einfache Art“, so Fellmoser. Für viele der Boga-Interessierten war das Bohren der Entwässerung



Boga: Warten auf den „Startschuss“

eine gänzlich neue Erfahrung. In der zweiten Station wurden die Kisten mit insgesamt 3.500 Liter guter Pflanzerde befüllt und in einer weiteren mit über 400 Eichblattsalatsetzlingen bestückt. Dass der Salat nur zu 2/3 in die Erde gesteckt wird, war auch für manch erfahrenen Hobbygärtner etwas Neues. Es wurde Kiste um Kiste gebohrt, befüllt, bepflanzt und mit einem Abdeckgitter komplettiert. Das Abdeckgitter soll laut OGV in kühlen bzw. kalten Nächten einen Kälteschutzvlies aufnehmen,

welches die Aufgabe hat, die Pflanzen vor Kälteschocks zu bewahren. Tagsüber soll das Gitter einen Katzenbesuch verhindern. Die Taktung in der „Boxengasse“ ähnelte fast einer industriellen Fließfertigung. War eine Box gebohrt, wurde sie auf den „Fülltisch“ gehievt, von dort ging es weiter zum „Pflanztisch“ und weiter zum „Gittermontagetisch“.

Trotz der guten Taktung kam es zu größeren Staus in der Gasse. Viele der Teilnehmer nutzen jedoch die Wartezeit für ein Sonnenbad bei Kaffee und frischgebackenem Apfelkuchen. Mit zufriedener Mine wurden die Minigärten von den „Boga-Freunden“ nach getaner Arbeit mit der Schubkarre aus der „Boxengasse“ zum Auto gefahren. Der OGV wünschte allen Teilnehmern ein erfolgreiches erstes Boga-Gartenjahr, großes Gartenglück und einen guten Appetit beim Verzehr des selbstgezogenen Salates. Spätestens nach den „Eisheiligen“ (nach dem 15. Mai) trifft man sich wieder zu einem „Boxenstopp“, um in die gleichen Kisten Tomaten und Basilikum einzupflanzen. Die Verantwortlichen des Gartenbauvereins sprechen von einem großen Erfolg. Großmann zieht am Ende der Pflanzaktion ein Resümee: „Eine großartige Aktion. Ich hätte nie gedacht, dass wir auf



Zufriedene Gesichter an der „Boxengassenausfahrt“

so große Resonanz stoßen würden. Es ist ein generationenübergreifendes Projekt. Während die jüngste Teilnehmerin gerade einmal 5 Jahre alt ist, wird die älteste im Spätjahr 90". Und das soll erst der Anfang sein. „Wir hoffen natürlich, dass sich der Kreis der „Boga-Freunde“ stetig erweitert“, ergänzt Fellmoser mit einem Schmunzeln und wiederholt noch einmal den Slogan: „Boga in Weisenbach. Mach mit!“

Zum Thema: „Boxgardening“ ist die englische Bezeichnung für das Gärtnern in Kisten. Der Obst- und Gartenbauverein Weisenbach hat daraus das Kunstwort „Boga“ kreiert. Dieses setzt sich jeweils aus den ersten zwei Buchstaben von „box“ und „gardening“ zusammen.



Ein Fachmann für alle Fälle

Naturfreunde Weisenbach

Ostermontagswanderung

Liebe Wanderfreunde, am Ostermontag, 2. April, wollen wir von Gernsbach nach Weisenbach wandern. Wir fahren mit der S8 um 12:50 Uhr von Weisenbach nach Gernsbach-Mitte. Treffpunkt ist um 13:15 Uhr am Salmenplatz. Von hier aus führt uns die Wanderung über das Kriegerdenkmal, Wingolfbrunnen, Schöne Aussicht über das Schloss Eberstein zum Naturfreundehaus nach Weisenbach. Gäste sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus ist am Karfreitag, 30. März, und am Ostersonntag, 1. April, ganztägig geschlossen.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Arbeitseinsätze

Bis zur geplanten Öffnung Mitte Mai finden ab sofort jeweils samstags ab 9:00 Uhr Arbeitseinsätze im Latschigbad Weisenbach statt. Die Mitglieder werden dringend gebeten durch persönliche Mithilfe die planmäßige Öffnung des Bades mit zu ermöglichen. Unterstützen Sie uns durch aktive Mitarbeit für Ihr Schwimmbad!

Kolpingsfamilie Weisenbach

Unterhaltungsnachmittag für Jung und Alt

Die Kolpingsfamilie Weisenbach lädt zum Unterhaltungsnachmittag für Jung und Alt am Sonntag, 8. April, um 15 Uhr ins Kolpinghaus, Auf der Grüb, ein. Neben leckerem Kuchen sowie Vesper und Getränke erwarten die Besucher tolle Bilder, Geschichten und Videos rund um das Thema „Historisches Gernsbach“. Mit gemeinsamen Unterhaltungsliedern und einem Rätsel mit tollen Preisen wird der Mittag zu einem lustigen, unterhaltsamen Nachmittag. Das Kolpinghaus ist ab 14.30 Uhr geöffnet. Zum bequemen „Hinaufkommen“ auf die Grüb bieten wir wieder einen Zubringerdienst an, der für Euch ab 14 Uhr an folgenden Haltestellen zur Verfügung steht:

- Haltestelle Feuerwehrhaus Ortsteil Au
- Haltestelle Im Viertel/Ecke Schützenstraße
- Haltestelle am Spritzenhaus/Heimatstube
- Haltestelle Gaisbachstraße / Steinedeckstraße

Auf ein Wiedersehen im Kolpinghaus ... *Treu Kolping*

Öffnungszeiten über Ostern

Am Karfreitag und am Ostermontag ist das Kolpinghaus zum Frühschoppen geöffnet. Am Ostersonntag bleibt das Kolpinghaus geschlossen.

Turnverein Weisenbach

Spielberichte der Abteilung Tischtennis

Nach einem 8:3-Sieg gegen den TTC Iffezheim ist die **1. Damenmannschaft** in der Verbandsliga Meister 2017/2018 geworden. Damit steigen sie in der nächsten Runden in die Badenliga auf. Sie führen mit 30:4 Punkten die Tabelle uneinholbar an, obwohl sie noch drei Spiele bestreiten müssen. Im Spiel gegen Iffezheim gingen die Damen mit 3:0

beziehungsweise 5:1 in Führung, die sie trotz einigen engen Spielen bis zum Entstand nicht mehr abgaben. Herzlichen Glückwunsch an Monika Vig, Jasmin Langenbach, Regina Rolflik, Tanja Rath und Nadja Wunsch. Eine unerwartete Punkteteilung musste die **1. Herrenmannschaft** gegen die TTF Rastatt II hinnehmen. Da man durch 2 Spieler ersatzge-

Weiter auf Seite 14

schwächt antreten musste, war von vorne herein klar, dass es ein knappes Spiel werden würde. In diesem ausgeglichenen Spiel konnte sich dann letztendlich keine Mannschaft absetzen, dass es dann keinen Sieger hervorbrach. Dabei konnte die gesamte Mannschaft, Gerhard Egner, Jürgen Burkhardt, Frank Kalmbacher, Monika Vig, Benno Fortenbacher und Mario Schweyda einen Einzelpunkt erzielen. Die Doppel Benno Fortenbacher/Mario Schweyda und Gerhard Egner/Jürgen Burkhardt, die leider das Schlussspiel mit 1:3 verloren, erspielten die restlichen Punkte. Am kommenden Samstag, 07.04.2018, müssen die Herren beim TTC Iffezheim II zum nächsten Spiel antreten.

Weiterhin auf Meisterschaftskurs ist weiterhin die **2. Herrenmannschaft** in der Kreisklasse B. Der TB Gaggenau II wurde klar mit 9:1 besiegt. Dabei musste lediglich ein Einzel an die Gäste abgegeben werden und ist mit 29:5 Punkten weiterhin nach Minuspunkten Tabellenführer. Die Spielrunde hat dagegen die **2. Damenmannschaft** in der Bezirksliga beendet. Nach einem 8:6-Sieg gegen den Rastatter TTC stehen sie mit 8:16 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz. Im Spiel gegen Rastatt blieb Melanie Graf mit drei Einzelpunkten und im Doppel mit Ramona Gaschler ungeschlagen. Ramona Gaschler gewann im Einzel zwei Spiele und je einen Siegpunkt gelang Ute Egner und Mandy Schumacher.

Die **Jugendmannschaft** spielte beim TTC Rauental ein 5:5 Unentschieden. Obwohl sie mit 2:4 in Rückstand gerieten, konnten sie umgehend das Spiel wieder auf 4:4 drehen und die Niederlage abwenden. Tristan Weiler gewann seine beiden Einzel und das Doppel mit Robin Krieg, der auch ein Einzel gewinnen konnte. Den letzten Punkt erspielte Elian Karnasch.

Einen klaren 6:2-Sieg gelang der Schülermannschaft beim TTG Ötigheim. In diesem überlegenen Spiel blieben Nina Rath und Jonas Langenbach mit je zwei gewonnen Einzelspielen und das gemeinsame Doppel ungeschlagen. Julia Dieterle steuerte auch noch einen Einzelsieg bei.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,
Weisenbach und Maria Königin, Au

30.03.2018 bis 08.04.2018

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit am 31. März/01. April

Samstag, 31. März

20.00 FB FEIER DER HEILIGEN
OSTERNACHT
20.00 WB FEIER DER HEILIGEN
OSTERNACHT

Sonntag, 1. April, Ostersonntag

8.45 LB **Feierliches Hochamt zum Ostersonntag** mit Segnung des Osterwassers und der Osterspeisen
8.45 BB **Feierliches Hochamt zum Ostersonntag** mit Segnung des Osterwassers und der Osterspeisen
10.15 FB **Feierliches Hochamt zum Ostersonntag**
10.15 WB **Feierliches Hochamt zum Ostersonntag**
18.00 WB **Feierliche Ostervesper mitgestaltet vom Familienchor**

Fahrdienste zu Gottesdiensten

Die sozial-karitativen Fördervereine Forbach und Weisenbach bieten seit einiger Zeit Fahrdienste für Gehbehinderte (keine Rollstühle) zu den Vorabend- und Sonntagsgottesdiensten in den einzelnen Gemeinden an.

Wer abgeholt werden will, möge bitte die Telefonnummer am jeweiligen Ort anrufen. Um zurückrufen zu können, bitten die Fahrer darum, den Namen und die Telefonnummer auf den Anrufbeantworter zu sprechen.

- Forbach: 0151/15895053
- Gausbach: 07228/1216
- Bermersbach: 07228/950978
- Langenbrand: 07228/1434
- Weisenbach/Au: 0151/53221416

**Kath. Pfarramt St. Wendelin,
Weisenbach und Maria Königin, Au
vom 30.03.2018 bis 08.04.2018**

Freitag, 30. März, Karfreitag

10.30 AU **Kinderkreuzweg**
15.00 WB **Feier vom Leiden und Sterben Jesu**

Samstag, 31. März

20.00 WB **FEIER DER HEILIGEN
OSTERNACHT**

Sonntag, 1. April, Ostersonntag

10.15 WB **Feierliches Hochamt zum Ostersonntag**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde
18.00 WB **Feierliche Ostervesper mitgestaltet vom Familienchor**

Montag, 2. April, Ostermontag

10.15 AU **Hl. Messe zum Ostermontag**

Dienstag, 3. April

8.00 AU **Rosenkranzgebet**
18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 4. April

8.30 AU **Hl. Messe**

Freitag, 6. April

8.00 WB **Rosenkranzgebet**
8.00 AU **Rosenkranzgebet**

Samstag, 7. April

16.30 AU **Beichtgelegenheit fällt aus!!**
17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag**, mit Totengedenken an Adolf Wunsch

Sonntag, 8. April

13.30 AU **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet**

Erstkommunion in Weisenbach am 15. April 2018

Kommunionkinder aus Weisenbach und Au

Blasius Marie
Küffmann Selina
Lang Julian
Martorana Steven
Naujoks Lena
Roflik Leni
Schlüter Lea
Zapf Joline

Wir wünschen unseren Kommunionkindern von Herzen einen schönen Festtag und würden uns freuen, wenn möglichst viele Gemeindemitglieder und Gäste aus nah und fern mitfeiern würden. Unsere Gotteshäuser sind groß, sodass niemand Angst haben muss, anderen den Platz wegzunehmen. Unsere Kommunionkinder sollen spüren, dass sie von einer großen Gemeinschaft im Glauben und Gebet mitgetragen werden.

Euer Pfarrer Thomas Holler

Vortrag von Professor Kiggundu

Am Mittwoch, 4. April 2018 findet um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Weisenbach ein Vortrag über Uganda mit Professor Kiggundu statt. Zu diesem Vortrag sind Interessenten aus der ganzen Seelsorgeeinheit herzlich eingeladen.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Fastenessen - Herzlichen Dank

Wir danken allen, die an unserem diesjährigen Fastenessen teilgenommen haben. Ein besonderer Dank gilt unserem hervorragenden Koch Robert Gerstner und allen Helferinnen.

Durch unsere Aktion können wir eine Spende von 650 Euro an Pater Dettling für seine Arbeit in Brasilien überweisen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 29. März

Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl (Pfarrerinnen M. Eger)

Freitag, 30. März – Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen M. Eger)

Sonntag, 01. April – Ostersonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in Forbach (Pfarrerinnen M. Eger)

08.00 Uhr Osterfrühstück im Karl-Barth-Haus Gernsbach

Um Anmeldung wird gebeten bei Frau Pipitone, Tel. 07224 3649

09.15 Uhr – Auferstehungsfeier auf dem Evang. Friedhof Gernsbach – Pfarrerinnen S. Schneider-Riede

10.00 Uhr – Gottesdienst in der St.-Jakobskirche Gernsbach – Pfarrer U. Eger

Montag, 02. April – Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Jakobskirche in Gernsbach – Prädikant M. Schneider

Dienstag, 03. April

Kein gemeinsames Mittagessen

Anfang März bei den Hasen

In der Tat hofft jeder Hase,
dass vorbei die Kältephase;
Frühling seinen Einzug hält.
Frost und Schnee nicht weiter quält.
Mit dem Müßiggang ist Schluss.
Arbeit rund ums Ei ein Muss!
Hasen planen und bereiten
alles für die Osterfreuden.
Großer Aufwand, der sich lohnt.
'Alte Hasen' sind's gewohnt.
Und der Nachwuchs darf schon üben;
Eier anstatt 'Kraut und Rüben.'
Alle hoffen, dass das Fest
keine Wünsche offen lässt!
Insgesamt läuft es ganz rund,
wenngleich ein paar Pfötchen wund...

Christa Maria Beisswenger



Foto: Nneirda/Stock/Thinkstock